



## Vom guten Umgang mit sich und anderen

Nachdem wir uns im letzten Heft mit den betagten Patienten befasst haben, folgen nun die Aller kleinsten, die wiederum ganz andere Probleme und Fragestellungen aufwerfen können.

Ab wann und wie müssen Milchzähne geputzt werden? Von wem? Mit was am besten? Wie kann ich ein Kind an eine zahnärztliche Untersuchung und Behandlung heranführen, ohne bei ihm bleibende Ängste auszulösen? Welche Informationen brauchen die Eltern unbedingt? Und wenn dann doch ein Löchlein gefüllt werden muss: welches Material kann man in welchem Fall guten Gewissens verwenden? Auf all diese Fragen finden Sie Antworten aus den kundigen Federn von Sabine Runge und Simon Flury in dieser Ausgabe.

Auch die Kommunikation spielt diesmal eine wichtige Rolle. Wie kann ich Patienten dazu motivieren, meine Ratschläge anzunehmen? Welche Tipps gibt es für ein ansprechendes, den Anrufer positiv stimmendes Telefonat? Lesen Sie dazu die Beiträge von Beate Pfeiffer und Sybille David, in denen Sie bestimmt wertvolle Anregungen finden werden.

Manchmal ist einem einfach alles zuviel. Wenn dieses Gefühl länger anhält und so langsam jeder Antrieb auf alles verloren geht, dann sollte man sich einmal über „Burn-Out“ Gedanken machen. Das kann jeden treffen – aber es gibt dagegen auch Abhilfe! Susann Fiedler stellt die Problematik dar und gibt Tipps zur Vorbeugung.

Wird in Ihrer Praxis auch ausgebildet? Und wollen Sie sich evt. auf diesem Feld mehr einbringen? Oder soll erstmals ein/e Azubi eingestellt werden? Dann werden Ihnen die Ausführungen von Susanne Graack, die über reichlich Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt, sicher eine große Hilfe sein!

Dies und noch mehr erwartet Sie auf den folgenden Seiten. Ein reichhaltiges Heft, auf das Sie an den trüber werdenden Tagen wohl manches Mal zurückgreifen könnten – ich denke, es wird sich lohnen!

Ich wünsche Ihnen wie immer viel Spaß und Gewinn bei der Lektüre und grüße Sie alle ganz herzlich!

Dr. Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin  
MSc Parodontologie und  
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener  
Praxis in Berlin und  
Chefredakteurin des  
Quintessenz Team-Journals.